

### Warnung



Der **AAL Profiline** Funk-Wegläuferschutz entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit gesicherten Bewohner, sondern unterstützt pflegende Personen dabei, Beobachtungszeiträume verlängern zu können. Das System ist regelmäßig auf Funktion zu kontrollieren und bei Abweichungen von einem Fachmann zu überprüfen. Lesen Sie vor der Verwendung die Unterlagen zur Bedienung und Funktionskontrolle des **AAL Profiline** Funk-Wegläuferschutzmoduls, oder lassen Sie sich von einer sachkundigen Person einweisen. Dieses funkbasierende System darf nicht zur Meldung bei vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen eingesetzt werden.

Hinweis: In dieser Beschreibung wird das **AAL Profiline VarioMent Plus Türwächter** abgekürzt als **VarioMent Plus** bezeichnet.

**Tabelle 1: Lieferumfang**

Produkt	Materialnummer	Frequenz
<b>VarioMent Plus</b> Funk-Wegläuferschutz Set	HC-306	869 MHz
Diese Bedienungsanleitung	HC-306-BA	

Tip: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und auf Beschädigungen.

### Funktionen und Bedienung

Der **VarioMent Plus** dient dazu, das Öffnen einer damit ausgestatteten Tür über Funk an ein Rufsystem zu melden. Dazu wird er als Rufauslöser an die Türklinke montiert. Das Niederdrücken der Klinke beim Öffnen der Tür führt zur Schrägstellung des Moduls, wodurch ein Neigungskontakt im Modul schaltet und damit einen Funkruf auslöst. Der Funkruf wird an einen **AAL Profiline** Funkempfänger übertragen, welcher den Alarm an eine Rufanlage weiterleitet.

Anm.: Die Art der Rufweiterleitung wird durch den Empfänger bestimmt. Die Funktionen und Maßnahmen der Rufweiterleitung sind deren Beschreibungen zu entnehmen.

### Anlernen/Ablernen eines VarioMent Plus am zugeordneten Funkempfänger

Bevor der **VarioMent Plus** verwendet werden kann, muss der Batterieschutz auf der Rückseite entfernt werden. Anschließend ist er am zugehörigen Funkempfänger anzulernen. Der umgekehrte Vorgang ist durchzuführen, wenn ein **VarioMent Plus** nicht mehr eingesetzt oder an einen anderen Empfänger portiert wird. Die Vorgehensweisen dazu sind in den Unterlagen zum jeweiligen Empfänger beschrieben. Bitte beachten, dass der **VarioMent Plus** und der zugeordnete Empfänger die gleiche Frequenz haben müssen. Die Frequenzangaben stehen auf dem Typenschild des **VarioMent Plus** und des Empfängers als dreistellige Ziffer mit der Bezeichnung „MHz“.

### Reichweite der Funkverbindung

Die Funkreichweite eines **VarioMent Plus** entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Aufgrund dieser Spezifikation kann innerhalb von Gebäuden mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Allerdings hängt die Entfernung wesentlich von den örtlichen, baulichen Gegebenheiten ab, vor allem, wenn Zwischenwände die Funkwellen dämpfen. Verringern kann sich die Entfernung zusätzlich, wenn Funkstörer in der näheren Umgebung den Empfang beeinträchtigen. Deshalb den Beschreibungsteil zur Funk-Reichweitenprüfung beachten.

### Warnung



Technologiebedingt kann beim **VarioMent Plus** Funk-Wegläuferschutz – wie bei allen funkbasierenden Rufmeldern – keine absolut sichere Funkübertragung gewährleistet werden. Dieser physikalisch bedingte Umstand ist bei der Installation zu berücksichtigen.

## Bedienung

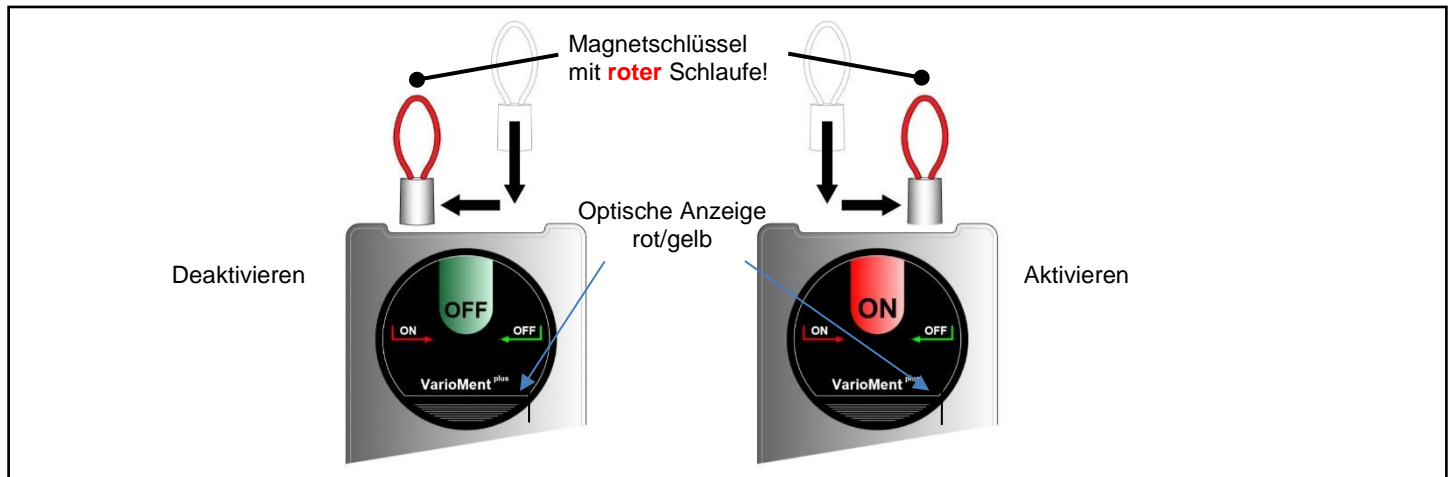
### Ein-/Aus-Schalten (Aktivieren/Deaktivieren, Bild 1)

Zur Überwachung ist der **VarioMent Plus** zu aktivieren. Betritt das Pflegepersonal den Raum oder der Bewohner darf den Raum evtl. während des Tages verlassen, ist er zu deaktivieren.

Hinweis: Der Magnetschlüssel zerstört ggfs. die Daten von Magnetstreifenkarten. Deshalb den Schlüssel von solchen unbedingt fernhalten (z.B. vom Geldbeutel oder EC- Karten in Taschen).

1. Aktivieren (ON): Magnetschlüssel (rote Schlaufe) links bei „OFF“ auf die obere Schiebefläche aufsetzen und ganz nach rechts schieben, bis die Schrift „ON“ im vorderen Sichtfenster erscheint.  
Anm.: Das Vorgangsbild ist auf dem **VarioMent Plus** zusätzlich rechts angegeben.
2. Nach dem Aktivieren ist die Funktion durch Niederdrücken der Türklinke zu prüfen:  
Klinke drücken: Am **VarioMent Plus** muss die optische Anzeige entsprechend der Darstellungen in Tabelle 1 rot blinken. Zusätzlich muss über die Rufanlage eine Rufauslösung erfolgen.
3. Deaktivieren (OFF): Magnetschlüssel (rote Schlaufe) rechts bei „ON“ auf die obere Schiebefläche aufsetzen und ganz nach links schieben, bis die Schrift „OFF“ im vorderen Sichtfenster erscheint.  
Anm.: das Vorgangsbild ist auf dem **VarioMent Plus** zusätzlich links angegeben.



**Bild 1: Aktivieren/Deaktivieren**



### Optische Signalisierungen am VarioMent Plus (erfolgt parallel zur Funkmeldung)

Abhängig von der Frequenz (Hinweis: die Frequenz ist auf dem Typenschild angegeben) erscheinen die folgenden optischen Informationen:

**Tabelle 1: Lichtsignale**

Signalart	Lichtsignal	Batterie schwach (erscheint alternativ)
Rufauslösung	Ca. 5 sec 	

### „Batterie schwach“- Meldung

- Bei jeder Rufauslösung wird vom Senderteil zusätzlich der Batteriezustand geprüft. Bei leer werdender Batterie erfolgt zusätzlich zur Rufmeldung auch eine „Batterie schwach“- Meldung an den Empfänger.
- Am Funkmodul selbst wird diese Meldung beim Auslösen eines Rufes durch eine andere Blinksequenz angezeigt (siehe Tabelle 1 - Batterie schwach).

#### Maßnahme

- Erscheint eine „Batterie schwach“- Meldung, ist am betroffenen Modul innerhalb der nächsten Wochen die Batterie zu wechseln.

### Regelmäßige Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüfruf-Auslösung durch Drücken der Klinke, sowie optische Kontrolle der Senkrechtstellung und manuelle Prüfung der Haltekraft gegen Verdrehen.

### Reinigung

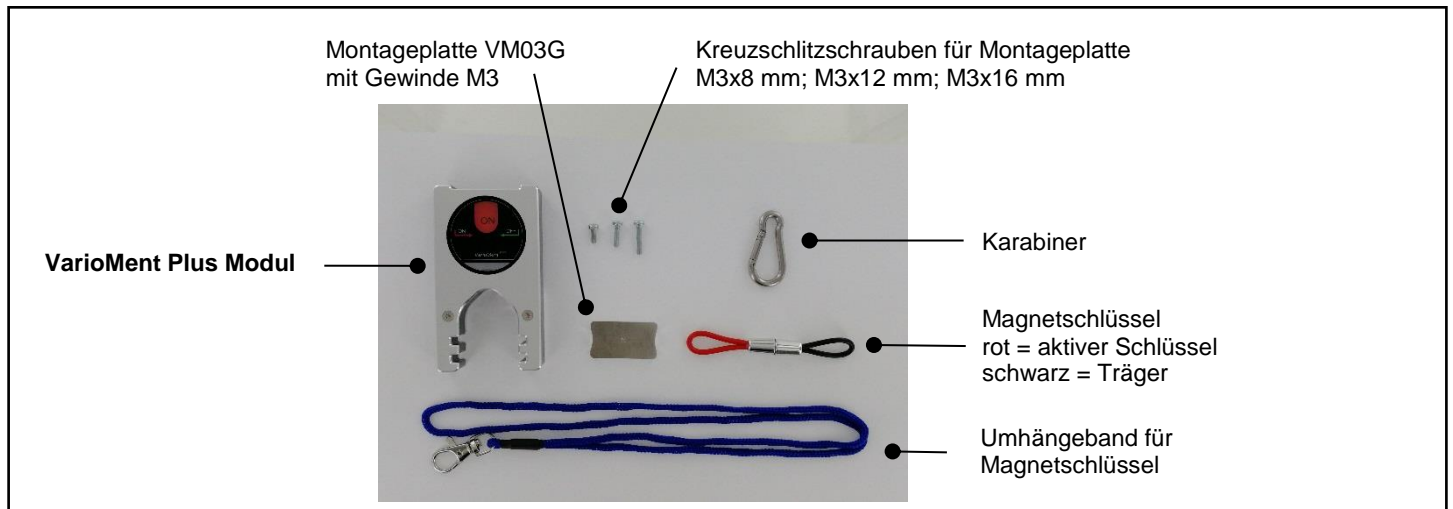
Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ohne alkoholischen Reinigerzusatz. Auf keinen Fall scheuernde Reinigungsmittel verwenden.

### Zubehör

Ersatzteile und Zubehör sind im Katalog von AAL Homecare in der Homepage aufgeführt.

### Komponenten

Bild 2: VarioMent Plus Set Lieferumfang



### Prüfen der Funkreichweite am Einsatzort

Vor Benutzung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spiele und Computer im Abdeckungsbereich **ein**.
2. Setzen Sie den **VarioMent Plus** in Betrieb („**ON**“-Stellung).
3. Prüfen Sie die Funkmeldung zum **AAL Profiline** Rufempfänger ohne feste Montage in ca. 8-10 m Zusatzabstand zwischen Tür und Empfänger (Ruf durch Kippen des **VarioMent Plus** auslösen).

Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

*Erfolgt der Ruf erst nach mehrmaligem Betätigen, ist von der Verwendung abzusehen, da dann die Gefahr einer unsicheren Funkverbindung besteht!*

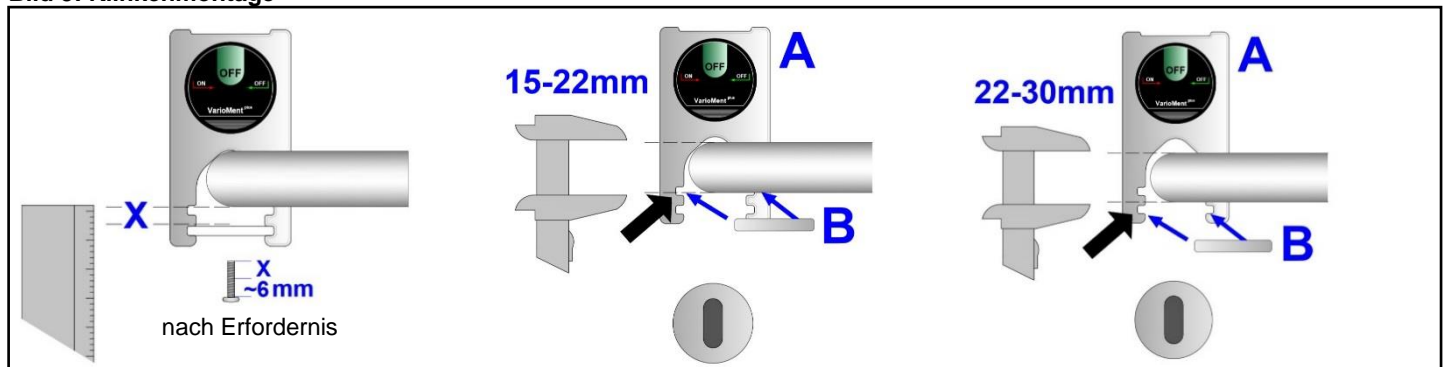
### Montage auf einer Türklinke

Der **VarioMent Plus** wird zur aktiven Verwendung auf die Türklinke der zu sichernden Türe montiert.

Wichtig: Nach erfolgter Montage ist die Verdrehfestigkeit zu prüfen und ein Prüfruf auszulösen.

Anm.: Sofern kein Empfang erfolgt, zuerst prüfen, ob der **VarioMent Plus** im zugeordneten Empfänger „angelernt“ ist!

Bild 3: Klinkenmontage



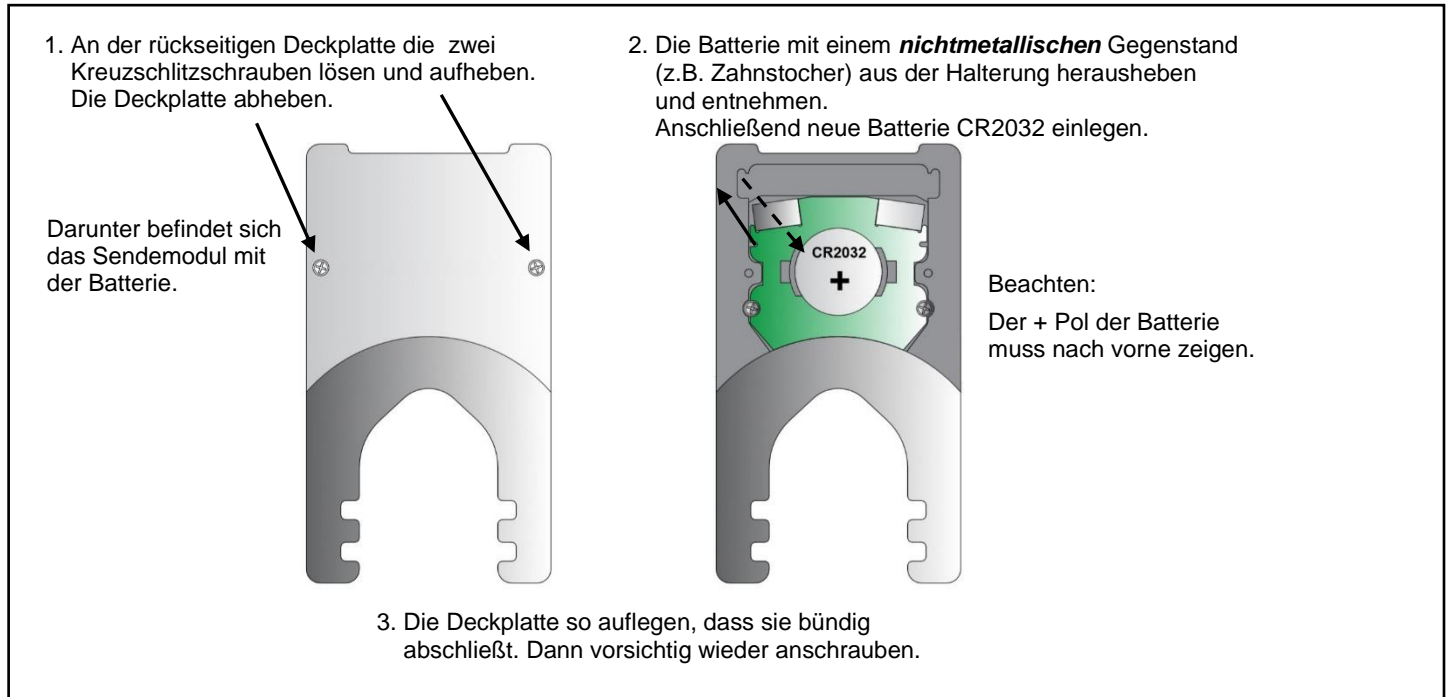
### Technische Daten Funk-Wegläuferschutzmodul mit Neigungs-Auslösung, prozessorgesteuert

Montagemaße:	53 x 95 x 21 mm (BxHxT)
Gewicht:	ca. 115 g
Klinkenanpassung:	universell einsetzbar
Frequenz:	869,2375 MHz
Batterieüberwachung:	Wenn Batteriespannung unter 20 %, bei jeder Rufauslösung und automatisch ein mal täglich
Temperaturbereich:	0 ... +55 Grd
Stromversorgung:	3 V Lithiumbatterie CR2032
Batterie-Lebensdauer:	ca. drei Jahre bei drei Alarmübertragungen pro Tag
Schutzart:	IP 40
Zulassungen:	CE, RoHS, WEEE

### Batteriewechsel

Beim Batteriewechsel auf geeignetes Werkzeug achten. Die erforderliche Batterieausführung (3 V) ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

**Bild 4: Batteriewechsel**



**Wichtig:** Nach einem Batteriewechsel ist immer die Rufauslösung zu prüfen.

### Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen, oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garanzzeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für den Verschleiß beweglicher Teile.

### Serviceadresse

Wenden Sie sich dazu an den Lieferanten Ihres Geräte-Systems.

Bei Bedarf kann über folgende Internetadresse ein Vorabanfrage gestellt werden: [info@aal-homecare.com](mailto:info@aal-homecare.com)

### Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



### Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt AAL Homecare, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter [www.aal-homecare.com](http://www.aal-homecare.com).



**REACH Verordnung** Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.